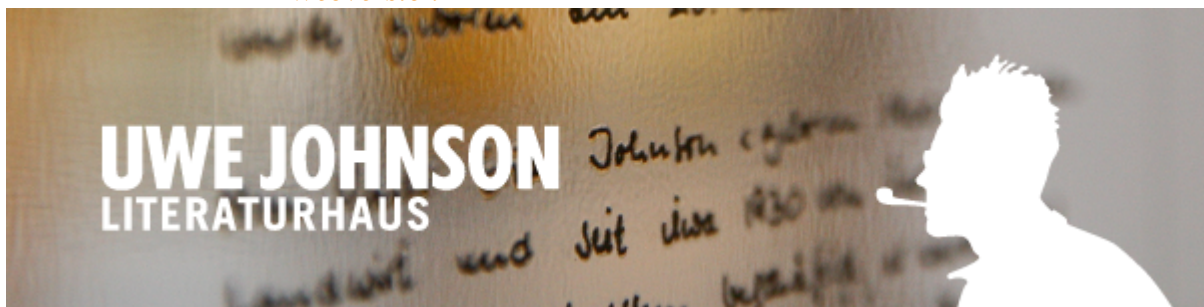




Sommerbrief August 2026

Liebe Freundinnen und Freunde des Literaturhauses,

heute möchte ich Ihnen von ein paar Menschen aus Klütz erzählen, die dafür sorgen, dass es hier immer wieder etwas zu entdecken gibt.

Wer in Klütz etwas aufstellt



Da ist zum Beispiel Arne Nölck. Er hat auf seinen Feld in Klütz mit und ohne Mais »Land Art« geschaffen. Ja, wirklich!

Sie finden sein Werk unter den [GPS Koordinaten 53.9679099, 11.1701198](#) in Klütz oder einfacher: An der Boltenhagener Straße, gleich neben dem Lidl-Markt und dem Kaufhaus Martin Stolz. Wie Arne Nölck auf diese Idee kam, lesen Sie in unserem [Textraum](#) auf der Webseite.

[Gespräch mit Arne Nölck](#)



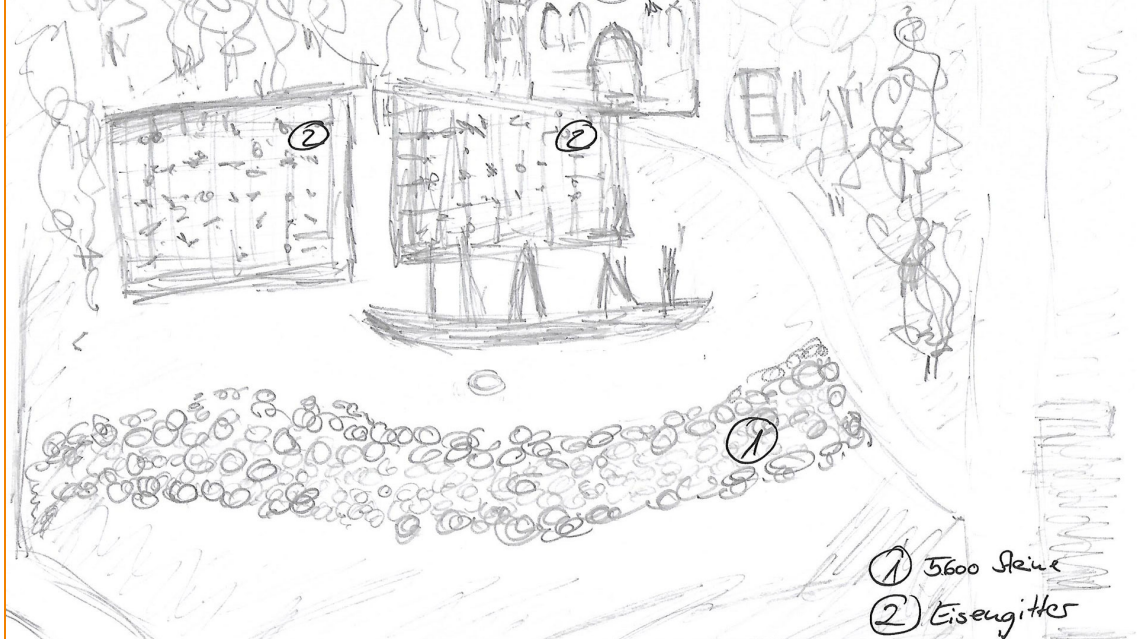
© LWB »Klützer Winkel« e. G.



Heide Lörcher hat die Filmvorführung »Der Wettkampf meines Lebens« initiiert und zusammen mit **Martina Miersch** die Ausstellung »Über das Meer in die Freiheit« auf die Beine gestellt.

Ein Interview mit beiden finden sie auf unserer [Webseite](#) im »Textraum«, klicken Sie dazu auf diesen Button:

**Interview mit Heide Lörcher
und Martina Miersch**



Und dann ist da Rolf Kruse: Wenn der Förderverein des Literaturhauses von Mai bis September literarische Stadtführungen auf den Spuren Johnsons anbietet, dann ist das sein Werk.

Und wer jemals an einer seiner Johnson-Führungen durch Klütz teilgenommen hat, der weiß, wie spannend das sind. Und wer (bisher noch) nicht, der hat etwas verpasst!

Neuerdings ist unser wandernder Johnson-Experte übrigens auch ein **Video-Star**.

[Link zu Instagram](#)

So, und hier nun zu den Veranstaltungstipps für August und noch ein bisschen weiter:

Geteiltes Land, gefährliche Wege, gelebte Freiheit

Zwei Männer fliehen. Über die Ostsee, schwimmend. Einer kommt durch. Der andere nicht.

Ihre Geschichte steht für viele: Rund **5.600 Menschen** haben zwischen dem Bau der Berliner Mauer 1961 und ihrem Fall 1989 versucht, über die Ostsee aus der DDR in den Westen zu fliehen. Nur etwa jeder sechste Fluchtversuch war erfolgreich.

65 Jahre nach dem Mauerbau erinnern **drei Veranstaltungen in Klütz und Boltenhagen** an deutsche Teilung, Flucht und Freiheit – in Gesprächen, in einer Ausstellung und im Film.

Den Auftakt macht am Freitag, **14. August um 19 Uhr** das Literaturhaus mit dem **Abend »Damals Teilung – heute Teilung?«**



Zu Gast ist **Dr. Andreas Wagner**, Leiter des Grenzhofs Schlagsdorf, gemeinsam mit Menschen unterschiedlicher Generationen, die Grenz- und Fluchterfahrungen gemacht haben.

Wir fragen: Wie blicken wir heute auf die deutsche Teilung und ihre Folgen – zu einer Zeit, in der die Grenze bereits länger verschwunden ist, als die Berliner Mauer gestanden hat?

Tickets 10 bzw. 8 Euro.

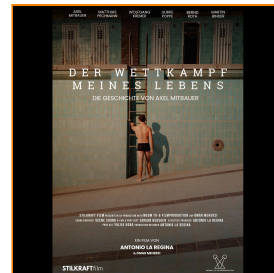
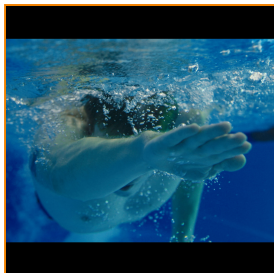
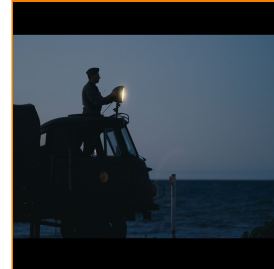
Kartenvorbestellung: Tel. 038825-22295 oder service@literaturhaus-uwe-johnson.de

Am **Samstag, 15. August um 17 Uhr** eröffnet vor und in der Kirche auf der Paulshöhe in Boltenhagen die Ausstellung **»Über das Meer in die Freiheit«**.

Heide Lörcher und Martina Miersch erinnern mit einer Installation und einzelnen Lebensgeschichten an die rund 5.600 Menschen, die zwischen 1961 und 1989 versucht haben, über die Ostsee aus der DDR zu fliehen.

Eine weitere Einführung gibt es am Montag, 17. August 2026, 15 Uhr (Treffpunkt: Kirche auf der Paulshöhe, Boltenhagen). Die Ausstellung ist bis zum **6. September** zu sehen. Veranstalter ist die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Klütz-Boltenhagen

Am **17. August um 19 Uhr** wird im Festsaal Boltenhagen der mit Spannung erwartete preisgekrönte Film **»Der Wettkampf meines Lebens – Die Geschichte von Axel Mitbauer«** von Antonio La Regina gezeigt.



Der ehemalige Leistungsschwimmer Axel Mitbauer floh 1969 schwimmend über die Ostsee. **Mitbauer und der Regisseur sind persönlich anwesend** und kommen nach dem Film mit dem Publikum ins Gespräch.

Aufgrund des Publikumsandrangs gibt es am Tag danach noch einen zweiten Film-Termin:
18. August, 19 Uhr, ebenfalls im Festsaal Boltenhagen.

18.30 Uhr Einlass | 19 Uhr Begrüßung | 19.20 Uhr Film | 20.40 Uhr Gespräch
Eintritt: 15 Euro
Karten: Touristinformation der Kurverwaltung Ostseebad Boltenhagen

Hier noch zwei Links zum Thema:

Ein Interview des Regisseurs **Antonio La Regina** im Nordkurier

Als kleines Extra für die Leserinnen und Leser dieses Newsletters habe ich für die Filmvorführung am 17. August noch **zwei Karten zurücklegen lassen**.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern bei mir. Die beiden Karten gehen an die erste Person, die mir schreibt - heine@literaturhaus-uwe-johnson.de
Die Karten sind dann an der Abendkasse für Sie hinterlegt.

Und hier gibt es den Trailer zum Film:

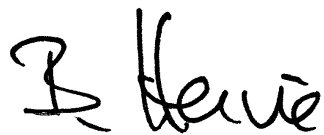


In eigener Sache

Aufgrund von Krankheiten und Urlaubszeiten haben Literaturhaus, Bibliothek und Stadtinformation zur Zeit geänderte (und flexibel angepasste) Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Hinweise auf die jeweils aktuellen Öffnungszeiten auf unserer Website.

Stay tuned – more coming soon!

Herzlich
Ihre



Programmvorschau August/September 2026

Ihr Salat ist nicht angeschnallt!

Ein Abend mit Karsten Lieberam-Schmidt

28. August | 19:00 – 21:00 im Literaturhaus

Wenn Politessen in den Badeorten einen Wettlauf um Falschparker veranstalten und wenn der Umstand, dass ein Salat im Auto nicht angeschnallt ist, eine Kette immer absurderer Ereignisse nach sich zieht, dann befinden wir uns mitten in Karsten Lieberam-Schmidts Kosmos humorvoll-scurriler Geschichten.

Kartenvorbestellungen werden empfohlen unter Telefon: 038825-22295 oder per E-Mail an: service@literaturhaus-uwe-johnson.de. Die Abendkasse öffnet eine halbe Stunde vor Beginn.

Eine Veranstaltung im Rahmen des 23. Klützer LiteraturSommers, gefördert vom Landkreis Nordwestmecklenburg und dem Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten MV.

»De Urgeschicht von Meckelnborg«

Susanne Bliemel liest aus Fritz Reuters Klassiker

18. September | 19:00 – 21:00 im Literaturhaus

„As uns Herrgott de Welt erschaffen ded, dor füng hei bi Meckelnborg an ...“

Wie entstand eigentlich Mecklenburg? Fritz Reuter wusste es – und erzählt in seiner ebenso witzigen wie liebevollen Satire von einem sensationellen Dokument aus der frühesten Menschheitsgeschichte. Dumm nur, dass das kostbare Pergament schließlich auf dem Herbstmarkt landet: als Einwickelpapier für geräucherte Gänsebrust ...

Susanne Bliemel können Sie von NDR 1 Radio MV kennen – sie moderiert dort den niederdeutschen Radiotalk »De Plappermöhl«. Im Literaturhaus liest sie Auszüge aus Reuters Originaltext mit Illustrationen zur Geschichte.

Ein Abend für Plattdeutschenkenner und alle, die es werden wollen – mit hochdeutscher Unterstützung, wo sie nötig ist.

Mit der Lesung endet der 23. Klützer LiteraturSommer unter dem Motto »Zwei Ansichten«.

Die Veranstaltung wird vom Landkreis Nordwestmecklenburg und dem Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

Kartenvorbestellung: 038825-22295 oder service@literaturhaus-uwe-johnson.de.
Die Abendkasse öffnet eine halbe Stunde vor Beginn.

Last not least – bitte vormerken:

Die Klützer KulTOURnacht am 26.September 2026

- Im Literaturhaus nimmt Märchenerzählerin **Birte Bernstein** nachmittags Kinder auf eine »Märchenhafte Weltreise« mit (17:00 bis 17:45 Uhr), abends befördert sie die Erwachsenen »zwischen Himmel und Erde« (18:30 Uhr bis 19:15 Uhr)
- Und der Förderverein präsentiert u. a. ein Konzert der Band »**Ladies Ahoi**«

Sie erhalten diesen Newsletter, auf Grund eigener Anforderung oder weil Sie Mitglied im FÖRDERVEREIN LITERATURHAUS UWE JOHNSON KLÜTZ e.V. sind.
Sofern Sie diese Mail versehentlich erhalten, bitten wir um Entschuldigung.

Impressum:
Literaturhaus Uwe Johnson
Im Thurow 14 - 23948 Klütz
Telefon: 038825- 22387
service@literaturhaus-uwe-johnson.de
www.literaturhaus-uwe-johnson.de

Falls Sie keinen weiteren Newsletter erhalten wollen, nutzen Sie den folgenden Link:

[Newsletter abbestellen](#)